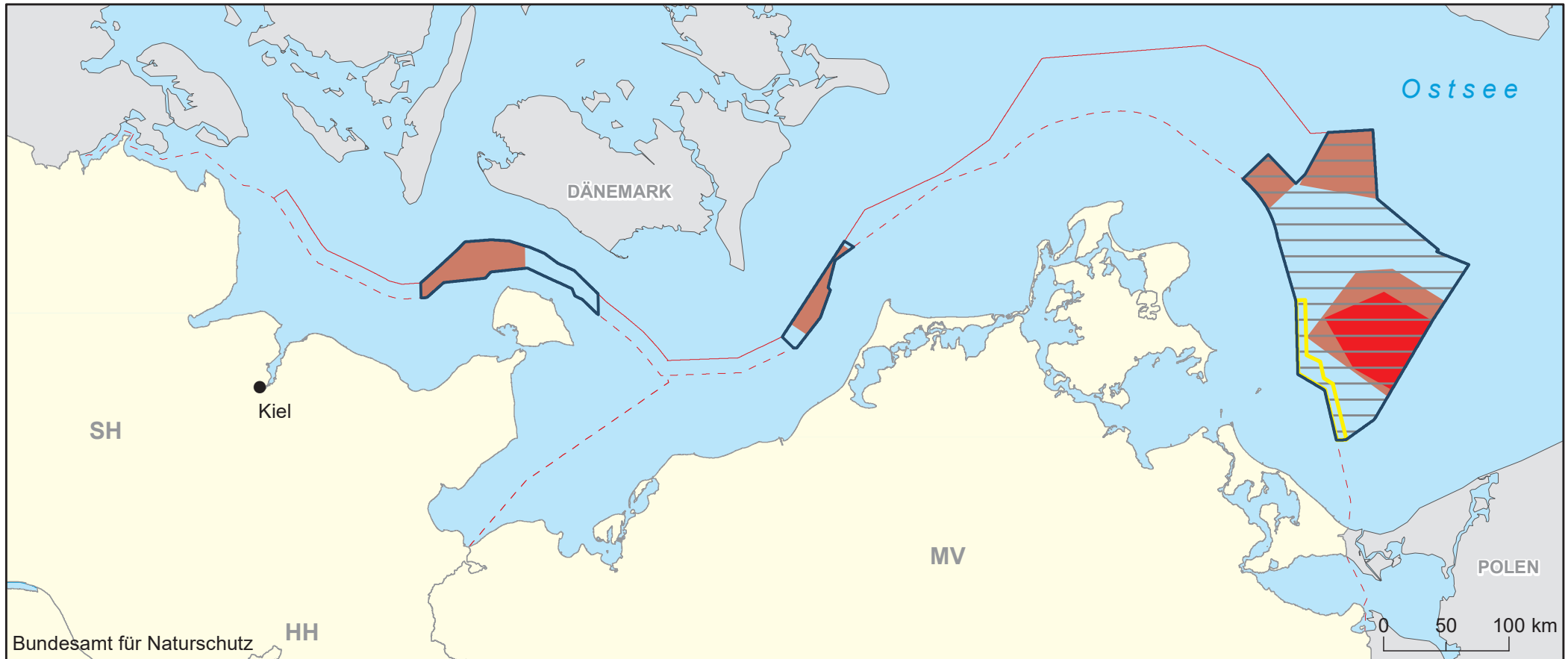


# Regulierung der Fischerei in den deutschen Meeresschutzgebieten der ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) der Ostsee

Stand: Januar 2025



 Naturschutzgebiete in der ausschließlichen Wirtschaftszone

 Nordansteuerung bzw. Außenreede der Häfen Swinemünde und Stettin\*

**Delegierte Verordnung EU 2022/303 der Kommission vom 15. Dezember 2021**

 saisonaler Ausschluss von Stellnetzen vom 01.11. bis 31.01.

**Verordnung EU 2019/1241 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019**

 ganzjähriges Verbot für Fischerei mit gezogenem Gerät

**Delegierte Verordnung EU 2024/2943 der Kommission vom 17. September 2024**

 ganzjähriger Ausschluss mobiler grundberührender Fanggeräte (mgF)

Datenquellen:

Bundesamt für Naturschutz (BfN) (2024)

Geobasisdaten: © GeoBasis - DE / BKG 2019

Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0  
([www.govdata.de/dl-de/by-2-0](http://www.govdata.de/dl-de/by-2-0))

Marine Dateninfrastruktur (2024)

Creative Commons Namensnennung 4.0 International

\* Nach deutscher Ansicht handelt es sich um einen Teil der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone, wobei hieraus im Verhältnis zu Polen keine Rechte und Pflichten geltend gemacht werden.  
Nach polnischer Ansicht ist dieser Bereich Teil des polnischen Küstenmeeres.